

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) - Unternehmensberatung zur Personalgewinnung und -bindung

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Dienstleistung Unternehmensberatung zur Personalgewinnung und -bindung erbracht durch Brandmeier Consulting, Weinzierlstraße 27, 93057 Regensburg, vertreten durch Ann-Kathrin Brandmeier (nachfolgend „Dienstleister“) mit dem Unternehmen, das diese Dienstleistung in Anspruch nimmt (nachfolgend „Auftraggeber“).

1. Anwendungsbereich

Diese AGB gelten für die gebuchte Dienstleistung Unternehmensberatung zur Personalgewinnung und -bindung (nachfolgend „Unternehmensberatung“).

Abweichende Geschäftsbedingungen finden keine Anwendung außer der Auftraggeber und Dienstleister vereinbaren schriftlich etwas anderes.

2. Vertragsgegenstand

Der Auftraggeber beauftragt den Dienstleister als Unternehmensberater für Personalgewinnung und -bindung.

3. Vertragsdauer

Der Vertrag tritt mit der Buchung der Dienstleistung oder nach schriftlicher Vereinbarung der Zusammenarbeit in Kraft. Der Vertrag gilt bis eine der beiden Vertragsparteien ihn schriftlich mit einer zweiwöchigen Kündigungsfrist kündigt.

4. Vergütung

Die 15 Minuten dauernde Erstberatung für die Unternehmensberatung ist unverbindlich und kostenlos.

Das Honorar für die reguläre Unternehmensberatung beträgt 119,95€ pro Stunde. Im Sinne von Paragraph 19 Abs. 1 UStG wird keine Umsatzsteuer berechnet.

Der Auftraggeber erhält nach jeder erfolgten Sitzung eine Rechnung. Diese ist innerhalb von einer Woche auf das dort genannte Konto zu überweisen.

Wird ein vereinbarter Termin weniger als 12 Stunden vor dem Termin abgesagt oder nicht wahrgenommen, werden dem Auftraggeber 30,00€ für den entstandenen Verdienstaufschlag in Rechnung gestellt.

5. Haftung

Der Dienstleister übernimmt keine Haftung für die Umsetzung der in der Beratung vereinbarten Ziele oder Maßnahmen und er haftet nicht für Schäden, die dem Auftraggeber durch die Unternehmensberatung entstehen könnten.

Beide Vertragsparteien haften für Schäden, die sie sich gegenseitig durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zufügen.

6. Kündigung

Der Vertrag kann von beiden Parteien schriftlich mit einer zweiwöchigen Kündigungsfrist gekündigt werden.

7. Geheimhaltung

Die Vertragsparteien verpflichten sich alle im Rahmen der Unternehmensberatung ausgetauschten vertraulichen Informationen geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. Diese Geheimhaltungsverpflichtung bleibt auch nach Beendigung des Vertrags bestehen.

8. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrags ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird die Wirksamkeit und Durchführbarkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt eine wirksame und durchführbare Bestimmung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung am nächsten kommt.

9. Ergänzende Bestimmungen

Dieser Vertrag unterliegt deutschem Recht.

Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.